

Presse-Information

Nürnberg, den 27. April 2022

Verlässlicher Partner: NÜRNBERGER hält Dividende stabil

Die NÜRNBERGER Versicherung setzt ihre positive Dividendenentwicklung fort: Die Hauptversammlung hat heute erneut eine Dividende von 3,30 EUR pro Stückaktie beschlossen. Damit gehört die NÜRNBERGER Beteiligungs-AG (NBG) zu den ganz wenigen Unternehmen in Deutschland, die seit Jahrzehnten eine immer mindestens konstante Dividende gezahlt haben. Seit ihrer Gründung im Jahr 1989 hat die NBG ihre Dividende noch nie gesenkt oder ausgesetzt.

Auch die Aktie der NBG behauptet sich als stabiler und verlässlicher Wert. Sie hat sich mit einer Performance von gut 28 % über die vergangenen beiden Corona-Jahre deutlich besser entwickelt als der DAX und der Versicherungs-Index, die lediglich eine Steigerung von knapp 20 bzw. 6 % erzielten. Auf Basis des Jahresschlusskurses 2021 liegt die Dividendenrendite der NÜRNBERGER-Aktie bei 4,2 %.

Vorstandsvorsitzender Dr. Armin Zitzmann würdigte in seiner Rede die stabile Aktionärsstruktur: „Dieses Vertrauen der Stakeholder ermöglicht es uns, schnell und flexibel zu reagieren – so wie wir es etwa im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und der Unwetter-Katastrophe im vergangenen Sommer tun konnten.“ Für das laufende Geschäftsjahr gab Zitzmann eine vorsichtig optimistische Prognose ab: „Das Neugeschäft in den ersten Monaten war sehr gut. Aber die Folgen des Ukraine-Kriegs sind für die Weltwirtschaft noch nicht absehbar.“ Dennoch ist Armin Zitzmann überzeugt: „Unser Geschäftsmodell ist, genauso wie bei COVID 19, robust genug, diese Situation zu meistern.“

Mit 90,3 % der Stimmrechte war die Präsenz bei der virtuellen NBG-Hauptversammlung wieder sehr hoch. Eine überragende Mehrheit entlastete Aufsichtsrat und Vorstand.